

11.10.2023

Thomas Klodt wird neuer VÖB-Kommunikationschef

Berlin – Dr. Thomas Klodt (56) wird ab dem 1. Januar 2024 neuer Kommunikationschef des Bundesverbands Öffentlicher Banken Deutschlands, VÖB. Er kommt von der NORD/LB und ist seit 2011 als Pressesprecher maßgeblich für die in- und externe Kommunikation verantwortlich. Zudem ist Klodt seit 2019 Stv. Leiter der Unternehmenskommunikation. Zuvor war der Diplom-Ökonom u.a. als Vorstandsreferent und Volkswirt für die Landesbank für Niedersachsen, Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern tätig.

Klodt wird im VÖB für die Pressearbeit, die Online-Kommunikation, das Marketing und die Veranstaltungen verantwortlich sein. Er berichtet an Dominik Lamminger, Mitglied der VÖB-Geschäftsführung, der zuständig ist für den Geschäftsbereich Förderbanken, Finanzierung und Arbeitgeberverband. Klodt folgt auf Anne Huning (40), die den Verband nach zweieinhalb Jahren im März 2023 verlassen hat.

Dominik Lamminger: „Ich freue mich sehr, dass es uns gelungen ist, Thomas Klodt als Kommunikationschef für unseren Verband zu gewinnen. Er verfügt nicht nur über eine sehr hohe Expertise in der Medienarbeit, sondern auch über ein umfassendes Netzwerk zu Journalisten und den PR-Verantwortlichen in unseren Mitgliedsbanken. Zugleich sind ihm die Themen der Landesbanken und Förderbanken gleichermaßen bestens vertraut. Mein Dank gilt Anne Huning, die unsere Pressearbeit mit viel Schwung weiterentwickelt und mit neuen Formaten und vielen Ideen wichtige Akzente gesetzt hat, insbesondere auch bei den Tarifverhandlungen.“

Der Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands, VÖB, ist ein Spitzenverband der deutschen Kreditwirtschaft. Er vertritt die Interessen von 63 Mitgliedern, darunter die Landesbanken sowie die Förderbanken des Bundes und der Länder. Die Mitgliedsinstitute des VÖB haben eine Bilanzsumme von rund 3.029 Milliarden Euro und bilden damit etwa ein Viertel des deutschen Bankenmarktes ab. Die öffentlichen Banken nehmen ihre Verantwortung für Mittelstand, Unternehmen, die öffentliche Hand und Privatkunden wahr und sind in allen Teilen Deutschlands fest in ihren Heimatregionen verwurzelt. Mit 59 Prozent sind die ordentlichen VÖB-Mitgliedsbanken Marktführer bei der Kommunalfinanzierung und stellen zudem rund 22 Prozent aller Unternehmenskredite in Deutschland zur Verfügung. Die Förderbanken im VÖB haben im vergangenen Jahr Förderdarlehen in Höhe von 72 Milliarden Euro bereitgestellt. Als einziger kreditwirtschaftlicher Verband übt der VÖB die Funktion eines Arbeitgeberverbandes für seine Mitgliedsinstitute aus. Die tarifrechtlichen Aufgaben, insbesondere der Abschluss von Tarifverträgen, werden von der Tarifgemeinschaft Öffentlicher Banken wahrgenommen. Ihr gehören rund 60.000 Beschäftigte der VÖB-Mitgliedsinstitute an (zum Jahresende 2022). Weitere Informationen unter www.voeb.de

Pressekontakt:

Tel.: 030 8192-202

E-Mail: presse@voeb.de

Internet: www.voeb.de